

Ehrenamt mit Leidenschaft: Ein Blick auf Königslutters Jugendfeuerwehr

Christian Geißler und Danny Janke leiten engagiert die Kinder- und Jugendfeuerwehr in Königslutter, fördern Ehrenamt und Gemeinschaft.

Königslutter. Feuerwehrdienste sind nicht nur eine Verpflichtung, sondern auch eine Leidenschaft, die viele Menschen in Königslutter antreibt. Zwei herausragende Persönlichkeiten in dieser Gemeinschaft sind Christian Geißler und Danny Janke, die mit Engagement die Kinder- und Jugendfeuerwehr leiten.

Kinder und Jugendliche für das Ehrenamt begeistern

Die Feuerwehr in Königslutter stellt sicher, dass Kinder und Jugendliche die Bedeutung des gemeinsamen Helfens frühzeitig lernen. Denn der Helfergedanke ist für Geißler und Janke nicht nur bloßes Lippenbekenntnis, sondern eine gelebte Überzeugung. „Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen macht Freude“, erklärt Christian Geißler, der selbst Vater zweier Kleinkinder ist. Er hat das Amt des Kinderfeuerwehrwarts übernommen und bringt den kleinen Feuerwehr-Anwärtern die Aufgaben der Feuerwehr spielerisch nahe.

Ehrenamtliche Tätigkeit als gesellschaftliche Verpflichtung

Für beide Feuerwehrleiter ist das Ehrenamt eine

Selbstverständlichkeit und eine Quelle der Zufriedenheit. Danny Janke, der die Jugendfeuerwehr leitet, nennt es wichtig, dass Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen. „Wir helfen, damit es anderen besser geht. Es ist ein gutes Gefühl, für seine Mitmenschen da zu sein“, sagt Janke. Der Aufruf zur Unterstützung durch weitere Ehrenamtliche wird immer dringlicher, da die Bereitschaft, sich zu engagieren, laut Janke und Geißler abnimmt.

Die Bedeutung des Ehrenamts würdigen

Beide Feuerwehrleiter freuen sich über ihre Nominierung zum Ehrenamtspreis „Mensch des Jahres“. Diese Auszeichnung würdigt nicht nur ihre Arbeit, sondern stellt auch das Engagement der gesamten Feuerwehrgemeinschaft in den Vordergrund. Es sind genau diese stillen Helden, die oft ignoriert werden, aber einen entscheidenden Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Die positive Entwicklung der Kinder- und Jugendfeuerwehr

Geißler spricht von einer beeindruckenden Entwicklung der Kinderfeuerwehr, die sich in den letzten Jahren regelrecht zu einem Selbstläufer entwickelt hat. „Die Kinder erzählen in den Kitas und Schulen von unseren Aktivitäten“, erklärt er zufrieden. Inzwischen sind 20 Kinder Teil der Kinderfeuerwehr, die nach und nach an die Herausforderungen des aktiven Dienstes herangeführt werden.

Veranstaltung „Menschen des Jahres“ in Helmstedt

Im Rahmen der Veranstaltung „Menschen des Jahres“ am 24. September in der Domäne Schickelsheim wird das Engagement von Menschen, die Zivilcourage gezeigt haben, gewürdigt. Die Leserschaft kann online über den „Mensch des Jahres 2024“

abstimmen. Diese Veranstaltung ist eine Gelegenheit, den stillen Helden des Alltags zu danken und ihre bedeutende Rolle in der Gemeinschaft zu erkennen.

Der Aufruf ist klar: „Wenn ihr helfen wollt, kommt zur Feuerwehr. Es ist nicht nur eine Verpflichtung, es macht auch Spaß und bereichert unser Leben“, schließen Geißler und Janke und laden alle ein, Teil dieser wertvollen und notwendigen Gemeinschaft zu werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de